



Das klassische Würth
Produktsortiment

DER AUFBAU DER WÜRTH-GRUPPE ist das Lebenswerk von Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold Würth. Innerhalb von 53 Jahren baute er einen weltweit tätigen Handelskonzern mit 400 Gesellschaften in 86 Ländern der Welt auf. Der globale Handel mit Befestigungs- und Montagmaterial durch ein internationales Netzwerk von 136 der 400 Konzerngesellschaften bildet das Kerngeschäft der Würth-Gruppe. Unsere 264 Allied Companies bearbeiten die an die Würth-Linie angrenzenden und diversifizierten Geschäftsfelder.

Über 2,9 Millionen Kunden aus Handwerk und Industrie vertrauen auf die Produkte, die Qualität und den Service von Würth. Um diesem Vertrauen gerecht zu werden, sind weltweit täglich mehr als 30.000 Außendienstmitarbeiter unterwegs, um mit kompetenter Beratung und schneller Belieferung Partner für unsere Kunden zu sein.

Adolf Würth GmbH & Co. KG
74650 Künzelsau
Telefon +49 7940 15-0
Telefax +49 7940 15-1000
www.wuerth.com
info@wuerth.com

1GFPMWK-MWC-K00022.LA-7'-04/08



Die Ausstellung
„Liebe auf den ersten Blick“
im Museum Würth

MUSEUM WÜRTH, KÜNZELSAU:

„Liebe auf den ersten Blick“ zeigt bis Juni 2008 die wichtigsten Neuerwerbungen der Sammlung Würth aus den vergangenen drei Jahren.

KUNSTHALLE WÜRTH, SCHWÄBISCH HALL:

Die Schau „Edvard Munch – Zeichen der Moderne“ schloss am 1. Januar 2008 mit über 106.000 Besuchern. Seit Mitte Januar 2008 präsentiert die Ausstellung „Alfred Hrdlicka. Bildhauer | Maler | Zeichner“ über 200 Werke des österreichischen Künstlers. Insgesamt zählt die Kunsthalle seit ihrer Eröffnung im Jahr 2001 über eine Million Gäste.

WÜRTH-PREIS FÜR EUROPÄISCHE LITERATUR:

Der Würth-Preis für Europäische Literatur wurde im Februar 2008 an den österreichischen Autor Peter Turrini verliehen, dessen Werk seit über 36 Jahren auf den angesehensten Bühnen weltweit präsent ist.

WÜRTH-LITERATUR-PREIS:

Der im Zuge der Tübinger Poetik-Dozentur ausgeschriebene Würth-Literatur-Preis ging an Kai Metzger, Ursula Wiegele und Maria Wetzel.

AUSLANDSDEPENDANCEN:

Gleich zwei Kunstdependancen wurden 2007 eröffnet. An der Auftaktausstellung des Kunstforums Würth Turnhout in Belgien nahm der Künstler Christo selbst teil. Zeitgenössischer Skulptur war die erste Ausstellung des Museo Würth La Rioja im spanischen Agoncillo gewidmet. Im Januar 2008 eröffnete das Musée Würth France Erstein im Elsass.

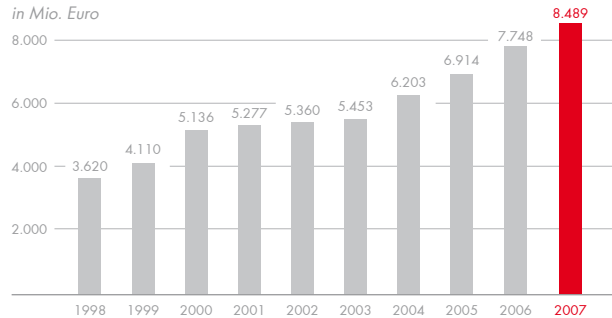
Zahlen und Fakten

gemäß
JAHRESABSCHLUSS

DIE WÜRTH-GRUPPE
2007

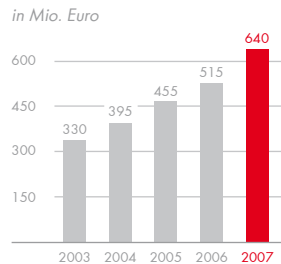
UMSATZ

Würth-Gruppe



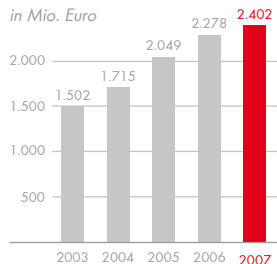
BETRIEBSERGEBNIS VOR STEUERN

Würth-Gruppe



EIGENKAPITAL

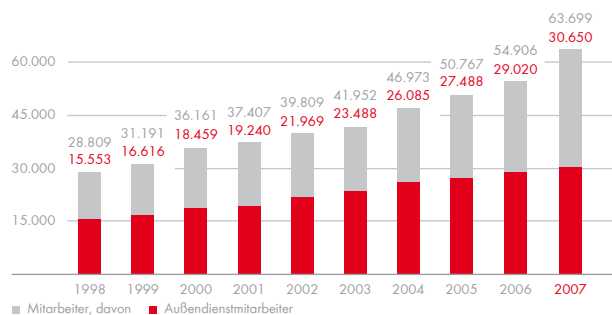
Würth-Gruppe



Der Konzernjahresabschluss der Würth-Gruppe wird seit 1999 nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

MITARBEITER

Würth-Gruppe



■ Mitarbeiter, davon ■ Außendienstmitarbeiter

DIE WÜRTH-GRUPPE verzeichnete in allen wesentlichen Kennzahlen ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2007. Der Konzern steigerte seinen Umsatz um 9,6 Prozent auf die neue Rekordmarke von 8,49 Milliarden Euro. Währungsbereinigt betrug das Wachstum 10,5 Prozent.

400 EINZELGESELLSCHAFTEN IN 86 LÄNDERN waren 2007 innerhalb der Würth-Gruppe marktaktiv. Die Auslandsgesellschaften steigerten ihren Umsatz auf 5,04 Milliarden Euro (+9,0 Prozent). Die deutsche Würth-Gruppe erzielte einen Umsatz von 3,45 Milliarden Euro (+10,4 Prozent).

DAS BETRIEBSERGEBNIS stieg gegenüber dem Vorjahr deutlich an und wuchs mit 24,3 Prozent überproportional zum Umsatz. Es liegt für das Geschäftsjahr 2007 bei 640 Millionen Euro und damit erneut auf Rekordniveau.

BESONDERS ERFREULICH ist, dass die Würth-Gruppe alleine in Deutschland bereits im zweiten Jahr in Folge im Vorjahresvergleich über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr zählte. Zum Jahresende 2007 beschäftigte die Würth-Gruppe weltweit 63.699 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dies sind 8.793 mehr Beschäftigte und entspricht einem Zuwachs von 16,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitpunkt. Durch Firmenzukäufe sind 5.282 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinzugekommen.

Die Zahl der Außendienstmitarbeiter erhöhte die Würth-Gruppe - der weltweit größte Arbeitgeber für fest angestellte Verkäufer - um 5,6 Prozent auf 30.650. Die Zahl der Innendienstmitarbeiter im Würth Konzern stieg - vornehmlich bedingt durch Firmenzukäufe - um 27,7 Prozent auf insgesamt 33.049 Beschäftigte.



William Nepomucena, 30.000ster Außendienstmitarbeiter der Würth-Gruppe



Überschreitung der Milliardengrenze durch die Adolf Würth GmbH & Co. KG

- MÄRZ:** Mit Matti Muuriaisniemi, Außendienstmitarbeiter in der Division Metall bei Würth Finnland, stellt die Würth-Gruppe den 60.000sten Mitarbeiter ein.
- JUNI:** William Nepomucena, Verkäufer in der Division Auto bei Würth Brasilien, ist der 30.000ste Außendienstmitarbeiter der Würth-Gruppe.
- AUGUST:** Die Würth-Gruppe errichtet den Würth Industriepark Shenyang in der gleichnamigen nordchinesischen Millionenstadt. Zur Erschließung des chinesischen Marktes beabsichtigt Würth mit dieser strategischen Investition in mehreren Ausbaustufen Produktionsstätten zur modernen Schraubenfertigung zu errichten.
- DEZEMBER:** Das Mutterunternehmen und gleichzeitig die größte Einzelgesellschaft der Würth-Gruppe, die Adolf Würth GmbH & Co. KG, hat die Ein-Milliarden-Euro Umsatzgrenze innerhalb eines Geschäftsjahres erreicht.